

In Betrachtung des Absurden

Neuerdings säugen Schafsmütter Wolfsjunge, weil sie in der Baumschule Kommunikationswissenschaften studiert haben. Die eigenen Jungen lassen sie verhungern...die Mädchen natürlich auch. Kaninchen flirten mit Giftschlangen – das ist jetzt grade ausgesprochen „in“. Und die Termitenbauten führen den Tag der offenen Türen ein, damit Raubameisen jeglicher Couleur eintreten und sich sattfressen können. Der Kuckuck hat Hochkonjunktur! Er ist das intelligenteste Tier der Welt! Außer dem Menschen natürlich – der kann alles noch besser!

Gibt es eigentlich oder uneigentlich so eine Art geistiges „Grundvolumen?“, höre ich eine innere Stimme fragen, die sonst meistens im Straßenverkehr, oder am Arbeitsplatz überschrien wird und ich nicke, weil ich dumm bin... Wenn es aber eines gibt, ein geistiges Grundvolumen, wie könnte das dann aussehen?

Da stelle mer uns mal noch dümmer als wir sin un sage: „Naja, also erst müsse mer mal atme, dann müsse mer esse und trinke (net saufe, gell), un, vielleicht, weil sischs eebe net vermeide lässt, müsse mer au no Nachwuchs habe. Un was mache mer dann? Dann könnte man beispielsweise darüber nachdenken, wozu wir das machen? Welchen Sinn könnte es haben, mein Fleisch am Leben zu erhalten? Damit in der Schöpfung kein Einheitsbrei entsteht, sondern einer eventuellen Weiterentwicklung alle Möglichkeiten zur Verfügung gestellt werden. Das würde vielleicht Papa Darwin sagen... Also hängt ihn auf! Fuck you Darwin!

Verbrennt alle Bücher in denen solch ein Unsinn steht. Der gebildete Mensch hat kein geistiges Grundvolumen mehr. Er denkt global...sagt er wenigstens. Dann hat also der ungebildete Mensch noch ein „Geistiges Grundvolumen“, auf das er all seine Überlegungen aufbauen kann und darf?

Hängt den auf, der das zu denken wagt! Niemand hat ein geistiges Grundvolumen, wenn es etwas mit der Erhaltung seiner selbst und der eigenen Art zu tun hat! Wer heutzutage noch so etwas besitzt, der muss psychiatrisch behandelt werden! Psychiater haben also kein geistiges Grundvolumen? Hängt jeden auf, der so dumme Fragen stellt! Das hängt nämlich ganz vom Kulturkreis ab. Andere Länder, andere Psychiater! Hängt alle auf, die das bezweifeln!

Also noch einmal: Eine Schafsmutter säugt Wolfsjungen und –Mädchen, weil sie weiß, daß diese klüger als die eigenen Kinder sind. Vermutet sie, daß Wölfe noch eine Art geistiges Grundvolumen haben? Sind sie deshalb klüger, wobei die eigenen Kinder deshalb dümmer sind, weil sie kein eigenes Grundvolumen haben, sondern später einmal gebildet sind? Nein, falsch! Wenn die Wolfskinder die eigenen wären, dann wären sie ebenfalls gebildet und hätten kein eigenes geistiges Grundvolumen und würden ihre Art nicht erhalten wollen. Wären sie dann auch dumm? Wieder falsch? Klar! Warum? Na, weil es Wolfs- und keine Schafskinder sind. Schafskinder sind immer dumm, aber nicht deshalb weil sie gebildet sind, sondern weil es eben keine Wolfskinder sind. Daraus geht hervor, daß Kuckucke keine Schafsköpfe sind!

Noch einmal: Wenn jemand intelligent genug ist, sein eigenes, geistiges Grundvolumen, durch Informationen gezielt zu erweitern, die einer genauen Wahrheitsprüfung standhalten (also der Erhaltung der eigenen Art dienen), dann ist er verabscheuungswürdig, außer er kommt aus einem anderen „Wahrheitsbereich“.

In unserem Wahrheitsbereich, den wir für weltumspannend (nicht katholisch) halten, kommt das geistige Grundvolumen nicht mehr vor, weshalb wir sehr intelligent sind. Wenn andere aber in unseren Augen nicht so intelligent wie wir sind, weil sie ein geistiges Grundvolumen besitzen und gerne sich selbst, sowie ihre eigene Art erhalten möchten, dann behaupten wir, daß sie

trotzdem genauso wenig geistiges Grundvolumen haben wie wir, damit unser Weltbild nicht ins Wanken kommt und eventuell, bei seinem Sturz ins Bodenlose, unser rudimentär vorhandenes geistiges Grundvolumen dabei freilegt. Dann müssten wir ja zugeben, daß wir sehr dumm sind.

Aber das würde weder den verirrten Schafsmüttern, noch den Giftschlangen und schon gar nicht den Kuckucken gefallen...was ja nicht geht! Also sagen wir halt, ganz einfach: Schafe sind keine Schafe und Wölfe keine Giftschlangen, sondern alle sind Kaninchen, die gerne Kuckuckseier bebrüten, weil daraus einmal ein neues geistiges Grundwissen, ohne Evolutionsperspektiven wird. Das ist klug!

Jetzt müssen wir nur noch „ohne“ (vor „Evolutionsperspektiven“) durch „mit“ ersetzen und sagen „Wir brauchen keine Evolution mehr, sondern nur noch den Fortschritt“, dann liegen wir so richtig falsch. Außer wir behaupten dann noch zusätzlich, daß sich der Fortschritt von selber macht, weil dafür schon die „Industrie“ sorgt. Dann haben wir den Witz der Tages, der Woche, des Jahres, Jahrzehnts, Jahrtausends, nein, wir haben den Witz der Unendlichkeit erfunden, über den sogar das Universum lachen würde, wenn es auch nur eine Spur von Humor hätte. Uns bleibt also nichts anderes übrig als über uns selber zu lachen...Harhrarrharrharrharrrr!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)